Weg in die <2°-Wirtschaft

Stiftung 2°
Deutsche Unternehmer für Klimaschutz

WWF

Zukunftsgalerie - Perspektiven der <2° -Wirtschaft

Im Rahmen des BMUB geförderten Projektes „Weg in die <2° -Wirtschaft“ wurde die „Zukunftsgalerie – Perspektiven der <2° -Wirtschaft“ erstellt. Zur Zukunftsgalerie gehören insgesamt 157 Zukunftsbilder, die Zukunftsvisionen für eine nachhaltige Gesellschaft und Wirtschaft veranschaulichen und Perspektiven für eine <2° -Wirtschaft in 2050 zeigen. Die Zukunftsbilder wurden zum Teil von den Unternehmen geliefert, durch die Future Management Group zur Verfügung gestellt und auf Basis von Rechercheergebnissen des „Weg in die <2° -Wirtschaft“-Projektteams erstellt. Erstmals wurde die Ausstellung am 19.06. in der EnBW-Hauptstadtrepräsentanz im Rahmen der Auftaktveranstaltung des Projektes ausgestellt. Bei den 6 hier ausgestellten Motiven handelt es sich um eine Auswahl.

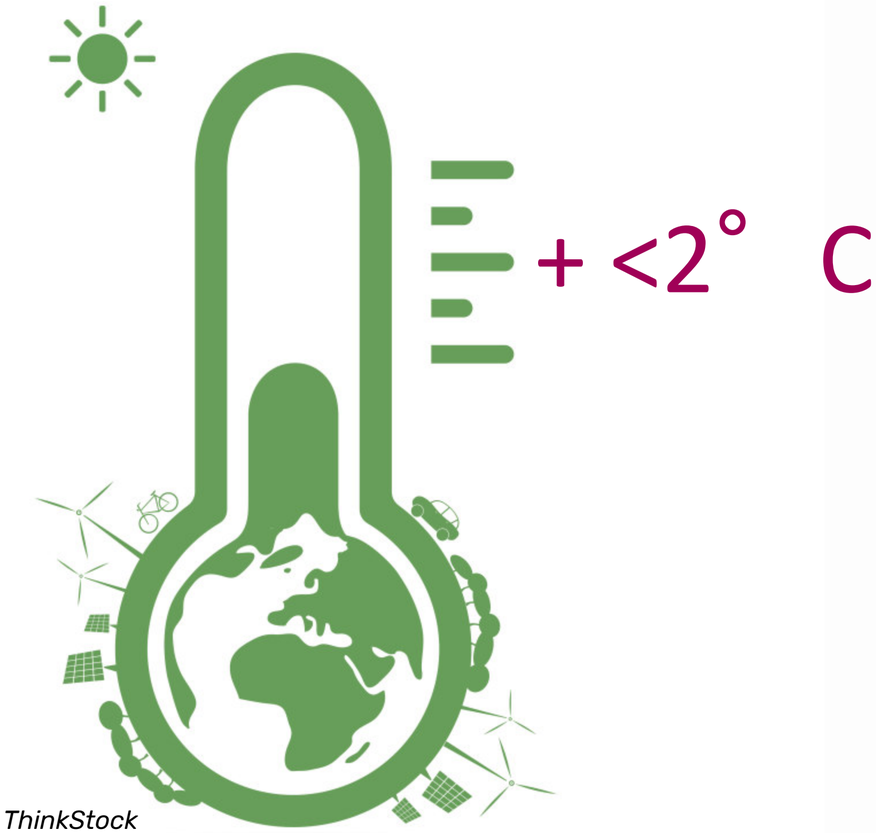
Weitere Informationen unter www.2gradwirtschaft.de
#2gradwirtschaft

Begleitet durch
sustainable

Gefördert durch:
Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

© Sebastian Ziebell CC BY-NC-ND 2.0

Das Klimasystem ist stabilisiert



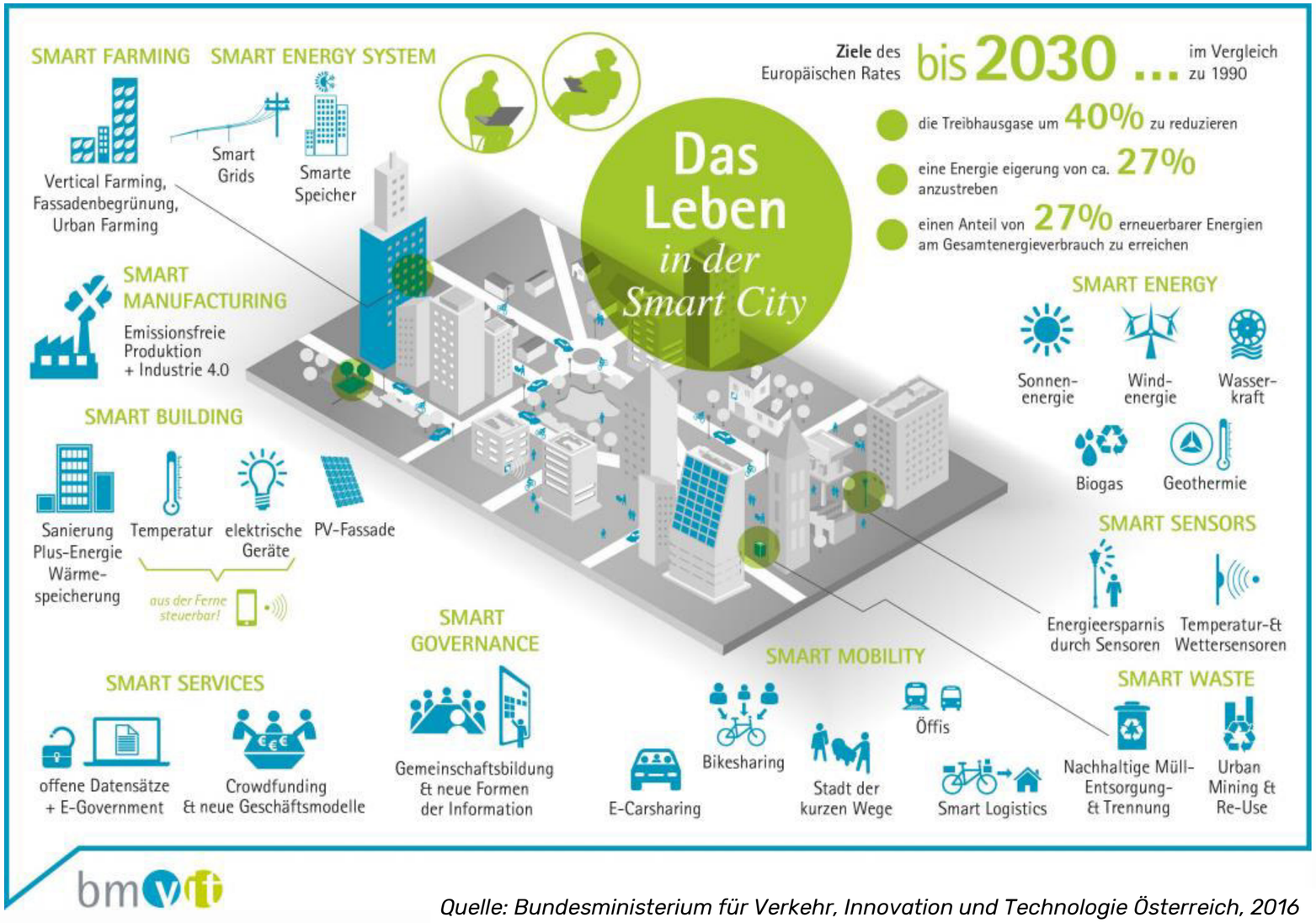
© ThinkStock

- Die Erwärmung wurde durch die **Dekarbonisierung von Wirtschaft** und Gesellschaft, basierend auf einem **globalen Emissionsbudget**, begrenzt.

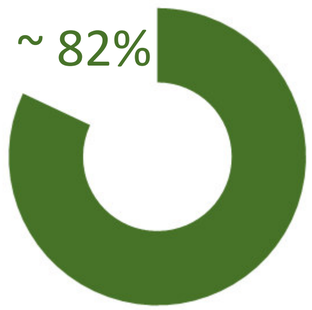
© ThinkStock

- Die globale Erwärmung ist entsprechend dem internationalen Klimaziel auf 2° C gegenüber 1990 begrenzt.

Die Mehrheit der Deutschen lebt in grünen und resilienten Städten



Quelle: Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie Österreich, 2016



der Deutschen leben 2050 in Städten

Städte sind

- grün und naturnah,
- smart und vernetzt,
- kompakt und funktionaldurchmischt,
- gesund und lärmarm

Ressourcenkonsum ist reduziert & Funktionalität ist wichtiger als Besitz

© WWF / iStock / Getty Images

© Martin Waalboer - Repair Café

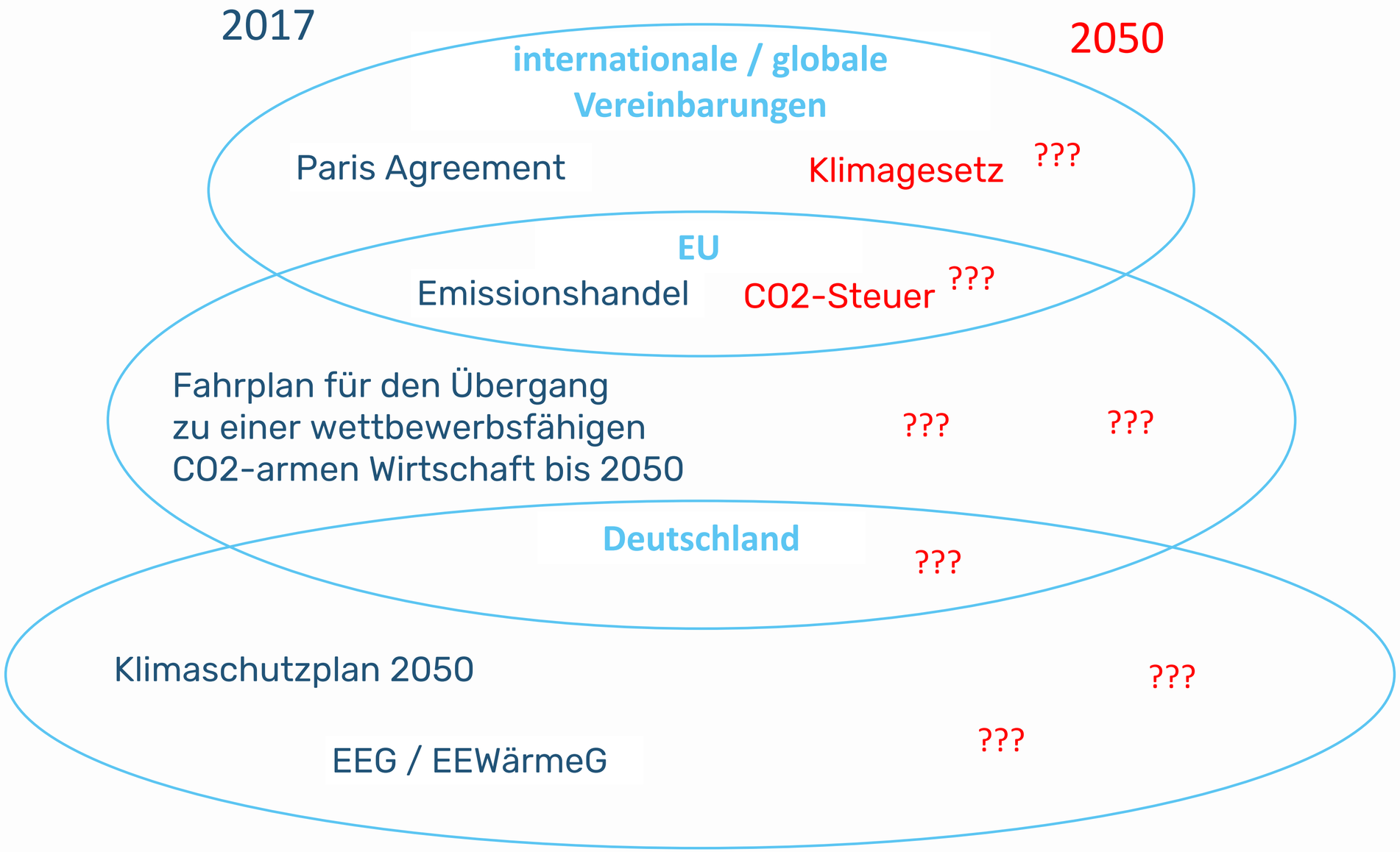
- Der Rohstoff- und Energieverbrauch in unserer Lebens- und Wirtschaftsweise ist so gering wie möglich (**Suffizienz**).
- Unser Konsum ist reduziert und wir **reparieren, leihen und mieten** mehr anstatt neue Produkte zu kaufen.
- Um den Konsum zu reduzieren entstehen aus alten Dingen neue: **Re-design und Up-Cycling**

Investitionen und Finanzierungen von Unternehmen sind <2° kompatibel

© ThinkStock

- Investitions- und Finanzierungsentscheidungen sind **am <2° Limit ausgerichtet.**
- Investitions- und Finanzierungsentscheidungen werden **unter Beachtung von Klimarisiken** (physische, transformatorische und rechtliche Risiken) **entlang der Lieferkette getroffen.**

Politische Rahmenbedingungen für eine <2° Wirtschaft sind in Kraft



Nachhaltiges Leben auf, von und mit dem Planeten ist Realität

»Im Jahr 2050 leben rund 9 Milliarden Menschen gut und im Einklang mit den begrenzten Ressourcen der Erde.« Word Business Council for Sustainable Development, 2010

Quelle: WWF, Living Planet Report,2016

- Durch die Abkehr von steigendem Verbrauch und Umweltzerstörung braucht die Menschheit im Jahr 2050 die Kapazität von nur etwa einer Erde.
- **Nachhaltige Entwicklung** und **nachhaltiges Wirtschaften** sind miteinander verknüpft.
- Entsprechend der „2030 Agenda for Sustainable Development" (UN, 2015, Ziel 12) **konsumieren** wir **nachhaltig** und haben **nachhaltige Produktionsstrukturen** implementiert.